

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 186.

Dienstag den 5. Juli.

1853.

### Bekanntmachung,

die unentgeltliche Einimpfung der Schutzpocken betreffend.

Die unentgeltliche Impfung der Schutzpocken wird auch in diesem Jahre allen unbemittelten Personen jeden Alters, welche in hiesiger Stadt, den Vorstädten und den zu der Stadt, dem Königl. Kreisamte und der Universität gehörigen Dörfern wohnen, hiermit angeboten.

Dieselbe soll vom 29. d. M. an während eines Zeitraums von sechs Wochen und zwar in jeder Woche

**Mittwochs Nachmittags von 3 bis 5 Uhr**

im großen Saale der ersten Etage der alten Waage am Markte hierselbst stattfinden.

Leipzig, den 22. Juni 1853.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Koch.

Schleifner.

#### Verhandlungen der Stadtverordneten am 30. Juni 1853.

Den ersten Gegenstand der Tagesordnung bildete ein, vom Kramermeister Pöppe vorgetragener Bericht der Finanzdeputation über die Rechnungen des Leihhauses und der Sparcasse auf das Jahr 1852.

Das Ergebnis der geführten Verwaltung erscheint, nach Mittheilung des Stadtraths, vollkommen zufriedenstellend. Der Nettogewinn der Sparcasse ist zwar um etwas gesunken — er beläuft sich nur auf 8943 Thlr. 28 Ngr. 5 Pf., wovon der Grund hauptsächlich in dem Herabgehen des Zinsfußes zu suchen ist; dies wird aber durch das Leihhaus wieder ausgeglichen; denn hier beträgt der Gewinn, da in Folge der verkürzten Einlösungs- und Prolongationsfristen der Umsatz bedeutend gestiegen ist, gegenwärtig 1682 Thlr. 11 Ngr. 2 Pf.

Der disponible Reservefonds beider Anstalten stellt sich jetzt, nachdem die Stadtcasse zum Bau der dritten Bürgerschule ein unverzinsliches Darlehn von circa 57,000 Thlr. erhalten hat, nur noch auf ungefähr 100,000 Thlr.

Trotz der gesteigerten Geschäfte und des schon um 25 Thlr. erhöhten Miethzinses sind die Verwaltungskosten nur um 11 Thlr. 16 Ngr. 7 Pf. gestiegen.

Die Rechnungen beider Anstalten auf das Jahr 1852 gestalten sich aber folgendermaßen:

#### Sparcasse.

##### Activa.

An Zinsen:	fl.	gr.	sch.
von Hypotheken . . . . .	18,014.	5.	—
„ Staatspapieren . . . . .	14,259.	24.	5.
„ Leihhause . . . . .	2512.	—	2.
	34,785.	29.	7.

An am Schlusse des Jahres 1851 verbliebenen Gewinn . . . . .	124,796.	7.	4.
„ Gewinn von ausgelooften Staatspapieren . . . . .	309.	27.	2.
<b>Summa</b>	<b>159,892.</b>	<b>4.</b>	<b>3.</b>

##### Passiva.

An auf 695 erloschene Quittungsbücher bezahlte Zinsen . . . . .	533.	2.	—
„ Zinsen, welche die vorhandenen 11,451 Interessenten am Jahreschlusse gut hatten . . . . .	21,501.	4.	9.
Transport	22,034.	6.	9.

	fl.	gr.	sch.
An Antheil an den Gesamtkosten beider Anstalten	3627.	25.	4.
„ Besorgung neuer Zinsbogen von ausländischen Staatspapieren . . . . .	4.	4.	—
„ Gewerbesteuer und Communanlage u. . . . .	154.	—	—
„ Provision für das Incasso ausgeloofter ausländischer Staatspapiere . . . . .	5.	23.	—
„ Antheil an Reisekosten wegen Umtausches Sächs. Staatsschuldcheine . . . . .	8.	15.	—
„ Pension auf 1/2 Jahr . . . . .	83.	10.	—
„ Rückzahlung zu viel gezahlter Zinsen . . . . .	20.	—	—
<b>Summa</b>	<b>25,937.</b>	<b>24.</b>	<b>3.</b>

#### Zusammenstellung.

Activa: 159,892 fl. 4 gr. 3 sch.

Passiva: 25,937 „ 24 „ 3 „

bleibt Gewinn 133,954 fl. 10 gr. — sch. der Sparcasse.

#### Leihhaus.

##### Activa.

An im Jahre 1852 eingegangenen Zinsen . . . . .	fl.	gr.	sch.
„ Auktionsgebühren . . . . .	1991.	14.	4.
„ Depositengebühren . . . . .	11.	3.	—
„ verkauften Auktionscatalogen . . . . .	13.	3.	—
„ dem Leihhause verfallenen Auktionsüberschüssen	349.	11.	5.
„ Vergütung für Courtage, Affecuranz und Lagermiethen . . . . .	6.	21.	3.
<b>Summa</b>	<b>10,493.</b>	<b>4.</b>	<b>5.</b>

##### Passiva.

An Antheil an den Gesamtkosten beider Anstalten	fl.	gr.	sch.
„ der Sparcasse vergüteten Interessen . . . . .	2512.	—	2.
„ Bedarf vom Dispositionsquantum . . . . .	7.	—	—
<b>Summa</b>	<b>8810.</b>	<b>23.</b>	<b>3.</b>

#### Zusammenstellung.

Activa: 10,493 fl. 4 gr. 5 sch.

Passiva: 8810 „ 23 „ 3 „

Gewinn des Leihhauses . . . . .	1682 fl. 11 gr. 2 sch.	im Jahre 1852.
Hierzu der am Schlusse d. J. 1851 verbliebene Gewinn	11,096 „ 23 „ 5 „	
<b>Ergiebt</b>	<b>12,779 fl. 4 gr. 7 sch.</b>	<b>Gesamt-Ueberschuß des Leihhauses.</b>